# Pool-Villa aus Mondholz









Raumhohe Verglasungen und Fenster der Firma Katzbeck/Atelier Dornbirn.

Die Spenglerarbeiten und Bauwerksabdichtung für das Vollholz-Haus führte das Team der Firma TECTUM aus.

Planung, wie es die Dornbirner heim+müller Architekten verstehen, ist Teamarbeit. Beim letzten Dezember fertiggestellten Pool-Domizil am Bodensee bemühten sich die gefragten Spezialisten um einen klaren Entwurf, der alle Wünsche der Bauherren in wohnliche Architektur umsetzt und gleichzeitig ökologische und regionale Aspekte berücksichtigt. Das famose Ergebnis behagt Bewohner und Betrachter.

Ein heißer Sommer liegt hinter uns. Seit über einem halben Jahr genießen die Bauherren ihre Villa mit Pool-Landschaft im Grünen. Auf knapp 350 Quadratmeter Wohnfläche bringt es dieses spannende, auf zwei Ebenen angelegte Refugium aus Vollholz. "Uns geht es im Wesentlichen darum, die Bedürfnisse von Menschen zu verstehen und diese in eine formale Objektsprache zu über-

setzen", beginnt Architekt Michael Heim seine Ausführungen zu der speziellen Bauaufgabe am Bodensee. "Unsere Grundsätze Schlichtheit, Klarheit und Funktion kommen bei diesem Projekt zum Ausdruck. Zudem spiegelt das Haus einen nachhaltigen Umgang mit zur Verfügung stehenden Ressourcen, wie Energie und Baumaterialien, wider." Die konstruktive Bauweise mit massivem Mondholz basiert auf dieser Sicht der Dinge. Die Bau-

herren ließen drei Architekturbüros anbieten, wobei das Team von Michael Heim und Herbert Müller den 'Nerv' der künftigen Bewohner am genauesten traf.

## TEAMWORK & BROWN SILK

Das Architekturbüro entwickelte für das große Grundstück in einer klassischen Wohnsiedlung einen Baukörper aus Holz ▶













Karibisches Flair: Großzügiger Pool aus Edelstahl von der Firma Soltech GmbH und formschöne Überdachung mit Glas (Firma Alu-Glas-Technik GmbH).

in zwei unterschiedlich hohen Quadern, der einen nach Südwesten ausgerichteten Garten auf zwei Seiten perfekt abschirmt. Die markante Fassade trägt ein 'Kleid' aus braun lasierten Schindeln. Zum Pool hin geht noch mehr Natur: Die Rückseite des Garagentraktes wurde mit einer hellen Travertin-Sichtsteinmauer versehen. So entsteht ein reizvolles Spiel der Flächen und Linien innerhalb der strengen geometrischen Struktur - die in der Terrassenüberdachung weiter betrieben wird. Naturstein bereichert auch das Interieur des außerge-

wöhnlichen Wohnobjektes. Brown Silk Granit geht im Badezimmer ein stilvolles Bündnis mit dem angeräucherten Eichendielenparkett ein. Holzrahmen für Verglasungen, Weißtannen-Akustikdecken und -Innentüren sorgen für zeitloses Ambiente im Massivholzhaus.

### LEHM KOMPLETTIERT NATUR

"Ein weiterer Anspruch der Bauherren an uns war, eine schnelle Bauweise mit möglichst natürlichen, regionalen Pro-

Naturstein dominiert die Innenräume der großzügig dimensionierten Villa am Bodensee.

dukten auszuführen", erläutert heim+müller Architekt Markus Fulterer, der für die gesamte Projektleitung die Verantwortung trug. Die Entscheidung zur Beplankung der Holzelemente im Inneren mit Lehmbauplatten und Lehmputz wurde aus raumklimatischen und ökologischen Gründen getroffen. Dementsprechend angenehme Konditionen herrschen in den klar getrennten Wohn- und Schlafebenen. Im Erdgeschoss dominiert der fast vollständig zum Pool hin verglaste Koch-Ess-Bereich mit gemütlicher Fenstersitznische

und einer kongenial integrierten oval zugeschnittenen Lounge samt Hängekamin für laue Abende im Freien. Innen bestanden die Bauherren auf ein effizientes Pendant in Form eines Lehmofens.

# TERRASSEN-WOHNEN ...

Kinder- und Elternbereiche im Obergeschoss sind durch einen Gemeinschaftsraum verbunden. Ebenso zurückhaltend wie komfortabel gestaltete Bäder runden die elegante



**OBERHAUSER & SCHEDLER** 



Scheidbuchen 328 \* 6866 Andelsbuch \* T 05512/2289-0 \* www.oberhauser-schedler.at





Die professionellen Beschattungen stammen von der Firma HELLA.

Innenarchitektur ab. Konkurrenzloser Lieblingsplatz aller ist die Terrasse mit dem Edelstahlpool und der flexibel handhabbaren individuellen Beschattungslösung als wesentlicher Teil der Architektur. Beim Domizil am Bodensee gelang die Herausforderung, Harmonie zwischen den Bedürfnissen der Menschen, der bebauten Natur und der Funktionalität von Räumen herzustellen, in Perfektion. Holz, Stein, Glas und Lehm zeugen von bewusstem Umgang mit Ressourcen, Erdwärme und Photovoltaik ergänzen das Konzept nachhaltigen Lebens punktgenau.

### INFOBOX

Baubeginn: 5. März 2018

Fertigstellung: 19. Dezember 2018 Wohnnutzfläche: 346 m<sup>2</sup>

Grundstücksgröße: 1.471 m<sup>2</sup> Bauweise: Holzmassivbauweise

Fassade: Schindelfassade, braun lasiert Dach: Flachdach, teilweise begrünt (Garage),

bekiest mit PV-Anlage **Raumhöhe**: 2.50 – 2.80 m

Decken- & Wandoberfläche: Lehmputz und

Weißtannenakustikdecke

Fußboden: angeräucherter Eichendielenparkett,

Naturstein Brown Silk

Heizung: Erdsondenbohrungen mit kombinierter PV-Anlage

Möblierung: Vollholzmöbel in Weißtanne,

angeräucherte Eiche

Baumeisterarbeiten: Oberhauser & Schedler Bau GmbH. Andelsbuch, Scheidbuchen 328, Tel. 05512/2289-0,

office@oberhauser-schedler.at.

www.oberhauser-schedler.at

Ausführung Holzbau: Holzbau Feuerstein, Au im Bregenzerwald, Am Stein 470, Tel. 05515-2171, office@holzbau-

feuerstein.com, www.holzbau-feuerstein.com

Planung: heim+müller architektur (Projektleitung:

Arch. DI Markus Fulterer) Dornbirn, Obere Fischbachgasse 3a, Tel. 05572/33325-0, architektur@heim-mueller.at,

www.heim-mueller.at

Fotos: Michael Kemter



# Pergolen Wohnen im Freien H=LLA www.hella.info Jalousien. Markisen. Rollläden.